

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Fax (09421 960 333) oder E-Mail (contact@carmen-ev.de) bis spätestens 23. Oktober 2018 verbindlich an.

Firma \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich nehme am Fachgespräch „Biogas im ökologischen Landbau“ am 30. Oktober 2018 in Kaufering teil.

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 70 € (inkl. MwSt.) beinhaltet die Tagungsunterlagen, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung. Für C.A.R.M.E.N. e.V.-Mitglieder, Mitglieder der Kooperationspartner, Vertreter bayerischer Behörden und Studenten gilt der ermäßigte Tagungsbeitrag in Höhe von 60 €. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mitgliedsnummer Kooperationspartner: \_\_\_\_\_

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Stornierungen, die später als 5 Werktage vor dem Veranstaltungstag bei uns eingehen, 100 % des Tagungsbeitrages als Stornogebühr berechnen.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

C.A.R.M.E.N. e.V. erhebt, speichert und verarbeitet die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anmeldung. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, falls wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Sie können sich jederzeit bei uns über Ihre gespeicherten Daten informieren und diese gegebenenfalls löschen lassen.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des C.A.R.M.E.N. e.V. verwendet werden.

Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage unter [www.carmen-ev.de/infothek/c-a-r-m-e-n-e-v/datenschutz](http://www.carmen-ev.de/infothek/c-a-r-m-e-n-e-v/datenschutz)

## Verpflegung

Bitte geben Sie an, welches Mittagessen Sie wünschen:

vegetarisch  nicht vegetarisch

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie auch die Kenntnisnahme und Ihr Einverständnis zu den Inhalten des Dokuments „Sicherheitshinweise für den Besuch einer Biogasanlage“ (Seite 3).

## Veranstaltungsort

### Adresse Vorträge:

Brückenring 19  
86916 Kaufering

Biogasanlage Johann Drexl (250kW)  
Iglinger Straße 48  
86857 Hurlach

Biogasanlage (75kW)  
Ramsacher Strasse 3  
86929 Penzing

## Kontakt

C.A.R.M.E.N. e.V.  
Centrales Agrar-Rohstoff  
Marketing- und Energie-Netzwerk  
Schulgasse 18  
94315 Straubing  
Tel. 09421 960 300  
Fax 09421 960 333  
contact@carmen-ev.de  
www.carmen-ev.de



C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch 2018

## Biogas im ökologischen Landbau

Programm

Dienstag,  
30. Oktober 2018  
Kaufering

In Kooperation mit:



Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Energie und Technologie  
Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



# Biogas im ökologischen Landbau

## Programm

### Hintergrund

Ökologisch wirtschaftende Marktfruchtbetriebe sehen sich mit zwei zentralen Herausforderungen konfrontiert:

1. Wohin mit dem Klee gras aufwuchs ohne Tierhaltung?
2. Wie können die Erträge und die Qualität der Marktfrüchte gesteigert werden?

Die Integration einer Biogasanlage in das Betriebskonzept kann diese Herausforderungen meistern.

Hier sind vor allem die Vorzüge des Gärrestes als wertvoller Dünger hervorzuheben. Ferner wird das Einkommen des landwirtschaftlichen Betriebes auf breitere Beine gestellt und die bei der Biogaserzeugung anfallende Energie (Strom und Wärme) kann betriebsintern genutzt werden und steigern somit die Autarkie des Betriebes.

Ob eine Biogasanlage in den Kreislauf eines Ökobetriebes passt, ist neben der persönlichen Sichtweise auch an viele Rahmenbedingungen gebunden.

Das Fachgespräch informiert über das Thema Biogas im Ökolandbau.

Neben fachlichen Informationen kommen Praktiker zu Wort, die eine Bio-Biogasanlage betreiben und es wird unter anderem eine Bio-Biogasanlage besichtigt.

### Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich an Ökobetriebe, Öko-Verbände, Fachberater, Betreiber, Planer, Betreuer und Hersteller von Biogasanlagen, Kreditsachbearbeiter/Firmenkundenberater, Projektentwickler und alle fachlich Interessierten.



### Programm

#### Moderation

NN, Fachzentrum Ökologischer Landbau, Kaufbeuren  
Robert Wagner, C.A.R.M.E.N. e. V., Straubing

**09:15 Uhr** **Anmeldung mit Kaffee und Gebäck**

#### **09:45 Uhr** **Begrüßung und Grußworte**

Falko Stockmann, C.A.R.M.E.N. e.V.  
Anton Kreitmeier, Bayerischer Bauernverband

#### **10:00 Uhr** **Welche Potenziale hat Biogas im Ökolandbau?**

Markus Bäuml, Fachverband Biogas e. V., Freising

#### **10:30 Uhr** **Einführung Biogas: NawaRo & kleine güllegeführte Biogasanlagen**

Ulrich Kilburg, C.A.R.M.E.N. e.V., Straubing

#### **11:15 Uhr** **„Biogas und Ökolandbau“ Rahmenbedingungen: Verbände und EU-Siegel**

Michael Köttner, Fördergesellschaft für nachhaltige Biogas- und Bioenergienutzung e.V., Kirchberg an der Jagst

#### **11:45 Uhr** **Mittagessen**

#### **13:00 Uhr** **Wirtschaftlichkeit der Biogaserzeugung in ökologischen Betriebssystemen**

Martina Serdjuk, GP JOULE GmbH, Reußenköge

**13:30 Uhr** **Wenn Biogas den Ökolandbau bereichert – Nährstoffversorgung und Stoffströme**

Prof. Dr. Kurt-Jürgen Hülsbergen, Wissenschaftszentrum Weihenstephan der Technischen Universität München, Freising

**14:30 Uhr** **Best Practice Beispiel – Erfahrungen eines Bio-Biogasanlagen Betreibers**

Johann Drexl, 250 kW Biogasanlage, Kaufering  
Hubert Sanktjohanser, 75 kW Hof-Biogasanlage, Penzing

**15:00 Uhr** **Kaffeepause und Anfahrt zur Biogasanlage**

**15:30 Uhr** **Besichtigung einer Biogasanlage: wahlweise 75 kW oder 250 kW**

Hubert Sanktjohanser, Penzing  
Johann Drexl, Kaufering

**16:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

### C.A.R.M.E.N. e.V.

C.A.R.M.E.N. e.V., das Centrale Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk, wurde 1992 gegründet und ist die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung. Seit 2001 bildet C.A.R.M.E.N. e.V. eine der drei tragenden Säulen des Kompetenzzentrums für Nachwachsende Rohstoffe mit Sitz in Straubing.

# Biogas im ökologischen Landbau

## Sicherheitshinweise

### Sicherheitshinweise für den Besuch einer Biogasanlage

Den Anordnungen des Biogasanlagenbetreibers ist in jedem Fall Folge zu leisten und bitte bewegen Sie sich nur in der Gruppe!

Im Normalbetrieb einer Biogasanlage gibt es - bei Einhaltung der Anordnungen des Betreibers - keine Gefahren für Mensch und Umwelt. Nur im Falle von Betriebsstörungen bzw. Wartungen von Anlagen können unter Umständen Gefahren bestehen!

- **Gasgefahren:** Aufgrund der verschiedenen Gasbestandteile im Biogas und deren spezifischen Eigenschaften können u.a. folgende Gefahren auftreten: Feuer, Verpuffung/Explosion, Gesundheitsgefährdung: Deshalb sind von den Betreibern Schutzzonen definiert worden, in denen z.B. Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten ist. Beachten Sie hierzu die Warnschilder. Das Rauchen auf dem kompletten Gelände der Biogasanlage zu unterlassen. Keine potenziellen Zündquellen insbesondere Mobiltelefone oder (Digital-)Kameras mit auf das Gelände nehmen.

Sollte es infolge von Betriebsstörungen zum Ausströmen von Biogas kommen, vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und entfernen Sie sich unverzüglich aus dem Gefahrenbereich, da das Einatmen von Biogas zu Gesundheitsschäden führen kann.



Daneben sind im Normalbetrieb folgende Hinweise bezüglich weiterer Gefahren zu beachten:

- **Mechanische Gefahren:** u.a. Durch rotierende Teile (z.B. Feststoffeintrag) oder Absturz (Leiter, Silo usw.)
- **Elektrische Gefahren:** u.a. Durch stromführende Teile (z.B. Batterie am BHKW, Schaltschrank usw.)
- **Gefahren durch heiße Oberflächen:** u.a. Durch heiße Teile am Motor (z.B. Turbolader usw.)
- **Gefahr durch innerbetrieblichen Verkehr:** z.B. Beschickung der Biogasanlage, Rübenreinigungs- und Einlagerungsgerätschaften
- **In Biogasanlagen werden Substrate eingesetzt, die je nach Herkunft und Beschaffenheit sogenannte „Biostoffe“ enthalten können:** Aus Vorsorgegründen bitten wir Sie daher keine Substrate, die für die Biogasanlage bestimmt sind, anzufassen, auf dem Gelände der Biogasanlage keine Speisen und Getränke zu sich zu nehmen, sich vor dem nächsten Essen gründlich die Hände zu waschen.



Die Teilnahme an der Veranstaltung auf dem Betrieb erfolgt auf eigene Gefahr der Teilnehmer.

Insbesondere bei Nichtberücksichtigung der vorgenannten Sicherheitshinweise und/oder Nichtbefolgung von Anordnungen des Betreibers sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ausgeschlossen.